

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 5. September 2025

25 Jahre im Dienst der Kinder- und Jugendförderung

Christiane Franzel feiert Dienstjubiläum

Wir freuen uns, gemeinsam mit Frau Franzel auf 25 Jahre Engagement in der Kinder-

und Jugendarbeit zurückblicken zu können. Ihr beruflicher Werdegang begann 1995/1996 mit einem Vorpraktikum in der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Kleckse“ sowie weiteren Ausbildungsstationen in Seligenstadt und Dieburg. Das Anerkennungsjahr absolvierte Frau Franzel 1999/2000 in der Kindertagesstätte „Panama“.



v.l.n.r. Fachbereichsleiterin Kerstin Waschbüsch, Christiane Franzel, Bürgermeister Frank Simon

Seit 2002 übernahm sie die Planung und Durchführung der Ferienspiele in Mainhausen. Im selben Jahr wurde sie Teil des Leitungsteams der Kindertagesstätte „Panama“. Gemeinsam mit den Kolleginnen wurde das offene Konzept eingeführt und die Kita wurde zur ersten kommunalen Kindertagesstätte in Mainhausen umgewandelt. Während dieser Zeit absolvierte sie an den Wochenenden eine Weiterbildung mit Abschluss zur Sozialfachwirtin in Frankfurt.

Mit dem Wechsel in die Verwaltung am 1. Februar 2005 übernahm sie federführend den Aufbau und die pädagogische Begleitung eines Tagesmütternetzwerkes, das bald acht Mainhäuser Kindertagespflegepersonen umfasste.

Einer ihrer weiteren Schwerpunkte war der Aufbau und die Weiterentwicklung vielfältiger Ferien- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Dazu zählen neben den Ferienspielen unter anderem Selbstverteidigungskurse, Ausflüge, naturnahe Projekte, das Kinderkino und die seit nunmehr 15 Jahren zur festen Institution gewordene Zirkuswoche. Einhergehend mit der Gründung des Fördervereins Erste Sahne entstand der regelmäßig stattfindende offene Zirkustreff.

Durch die Teilnahme am Jugendaktionsprogramm konnten zusätzliche Fördermittel akquiriert und für weitere lokale Projekte bereitgestellt werden. Daraus resultierte die Schaffung einer zweiten Stelle in der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit.

„25 Jahre Einsatz, Kreativität und Ausdauer für die Kinder und Jugendlichen in Mainhausen sind ein Grund zu Dank und Anerkennung“, betonte Bürgermeister Frank Simon. „Ohne dieses Engagement wären viele Projekte und Ideen nicht möglich gewesen“, schließt sich die Fachbereichsleitung für Jugend und Soziales an.

Gemeinsam mit ihrem Kollegen steht Christiane Franzel für den kontinuierlichen Ausbau der Kinder- und Jugendförderung in Mainhausen.

Im Rahmen ihres 25-jährigen Dienstjubiläums möchten wir ihre langjährige und vielseitige Tätigkeit würdigen, mit der sie maßgeblich zur Entwicklung und dem Ausbau der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit in Mainhausen beigetragen hat.

Foto: Gemeinde Mainhausen